

Aquawood Covatop Metallic 20

5022

Wasserbasierter pigmentierter **Metallic-Lack** für **Holzfenster und Haustüren** für Industrie und Gewerbe.

Systemabgestimmt im **3-Schicht-Aufbau**

PRODUKTBEschREIBUNG

Allgemeines

Wasserbasierter, pigmentierter Metallic-Lack mit ausgezeichneter Wetterbeständigkeit und Dauerelastizität. Das Produkt zeichnet sich durch hohe Blockfestigkeit, sehr gute Schlagzähigkeit und hohe Vergilbungsbeständigkeit aus. Gutes Standvermögen auf senkrechten Flächen bei optimalem Verlauf.

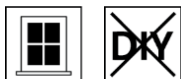
Das Produkt ist ohne den Zusatz von bioziden Wirkstoffen zum Schutz vor Bläue und holzerstörenden Pilzen formuliert.

Besondere Eigenschaften Prüfnormen



- **Französische Verordnung DEVL1104875A** über die Kennzeichnung von Baubeschichtungsprodukten auf ihre Emissionen von flüchtigen Schadstoffen: A+

Anwendungsgebiete



- Maßhaltige Holzbauteile im Außen- und Innenbereich, wie z. B. Holzfenster oder Haustüren, etc.
- Für Feuchträume (z. B. Hallenbäder) nur mit Spezialaufbau.

VERARBEITUNG

Verarbeitungshinweise



- Bitte Produkt vor Gebrauch aufrühren. Beim Aufrühren aber Lufteintrag vermeiden.
- Eine Produkt-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens + 15 °C ist erforderlich.
- Die optimalen Verarbeitungsbedingungen liegen zwischen 15 – 25 °C bei einer rel. Luftfeuchtigkeit von 40 – 80 %.
- Enthält Metallpigmente. Der Farbton ist stark abhängig von der Verarbeitung! Mehrere dünne Spritzaufträge geben wesentlich hellere und brillantere Beschichtungen.
- Spritzauftrag vorzugsweise mit Druckbecherpistole durchführen. Airless- oder Airmix-Spritzen führt zu geringerer Brillanz des Metallic-Effekts.
- Zu hohe Trockenfilmdicken des Gesamtaufbaus ab ca. 120 µm verringern die Diffusionsfähigkeit und sollten deshalb vermieden werden.

03-21 (ersetzt 04-18) ZKL 5022

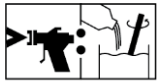
ADLER-Werk Lackfabrik, A-6130 Schwaz

Fon: 0043/5242/6922-190, Fax: 0043/5242/6922-309, Mail: technical-support@adler-lacke.com

Unsere Anleitungen basieren auf dem derzeitigen Wissensstand und sollen nach bestem Wissen den Käufer/Anwender beraten, sind jedoch auf Anwendungsgebiete und Verarbeitungsbedingungen individuell abzustimmen. Über Eignung und Einsatz des Lieferproduktes entscheidet der Käufer/Anwender eigenverantwortlich, weshalb empfohlen wird, ein Musterstück zur Überprüfung der Eignung des Produktes herzustellen. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen. Alle früheren Merkblätter verlieren mit dieser Ausgabe ihre Gültigkeit. Änderungen der Gebindegrößen, Farbtöne und verfügbaren Glanzgrade vorbehalten.

- Dichtstoffe müssen anstrichverträglich sein und dürfen erst nach Durchtrocknung des Lacks angebracht werden. Dichtprofile mit Weichmachern neigen in Verbindung mit Lacken zum Verkleben. Bitte nur geprüfte Typen verwenden.
- Beim Wechsel von Aquawood Covatop Metallic 20 5022 auf andere Wasserlacksysteme muss auf eine ausreichende Zwischenreinigung der Leitungen und Spritzgeräte geachtet werden, am besten mit warmem Wasser.
- Bitte beachten Sie unsere **ARL 300 - Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen – Allgemeiner Teil** samt Normen und Richtlinien für den Fensterbau.

Auftragstechnik



0-5% H₂O



20% H₂O

Auftragsverfahren	Airless	Airless luftuntestützt (Airmix, Aircoat, etc.)	Druckbecherpistole
Spritzdüse (ø mm)	0,28	0,28	1,8 – 2,0
Spritzdüse (ø inch)	0,011	0,011	-
Spritzwinkel (Grad)	20 – 40	20 – 40	-
Spritzdruck (bar)	80 – 100	80 – 100	3 - 4
Zerstäuberluft (bar)	-	0,5 – 1,5	-
Spritzabstand (cm)	größer 30		
Verdünnung	Wasser		
Verdünnungszugabe (%)	0 – 5	0 – 5	20
Nassfilm (µm)	150 – 300		
Ergiebigkeit pro Auftrag (g/m ²) ¹⁾	300		
Trockenfilm Gesamtaufbau (µm)	100 bis max. 120		
¹⁾ Ergiebigkeit inkl. Verdünnungszugabe und Spritzverlust			

Die Form, die Beschaffenheit und die Feuchtigkeit des Untergrundes beeinflussen den Verbrauch/die Ergiebigkeit. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

Trockenzeiten

(bei 23 °C und 50 % r.F.)



Staubtrocken (ISO 1517)	nach ca. 1 Stunden
Klebfrei	nach ca. 3 Stunden
Stapelbar mit PE-Feinschaum Distanzhaltern bei Raumtemperatur:	nach ca. 5 Stunden
Stapelbar mit PE-Feinschaum Distanzhaltern nach forcierter Trocknung: 20 min Abdunstzone 90 min Trockenphase (35 – 40°C) 20 min Abkühlphase	nach ca. 130 Min
Überlackierbar	nach ca. 12 Stunden

Bei den genannten Zahlen handelt es sich um Richtwerte. Die Trocknung ist abhängig von Untergrund, Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte.

Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchtigkeit können die Trockenzeit verlängern.

Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden (zu schnelle Antrocknung).

Reinigung der Arbeitsgeräte



Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Für die Entfernung von angetrockneten Lackresten empfehlen wir ADLER Aqua-Cleaner 80080 (1:1 mit Wasser verdünnt).

UNTERGRUND

Untergrundart

Holz gemäß Richtlinien für den Fensterbau

Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen wie Fett, Wachs, Silikon, Harz etc. und frei von Holzstaub sein, sowie auf Eignung zur Beschichtung geprüft werden.

Holzfeuchte

13 % +/- 2 %

BESCHICHTUNGS-AUFBAU

Allgemeines

Die nachfolgenden Beschichtungsaufbauten sind exemplarisch.

Imprägnierung

1 x Aquawood Primo A2 5452

Zwischentrocknung: ca. 4 Stunden

Holzschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

Zwischenbeschichtung

1 x Aquawood Intercare ISO 5503
oder

1 x Aquawood Intercare SQ 5522
oder

1 x ADLER Acryl-Fensterfüller HighRes 5501

Zwischentrocknung: ca. 4 Stunden

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten

Zwischenschliff



Körnung 220 – 280
Schleifstaub entfernen.

Schlussbeschichtung

1 x Aquawood Covatop Metallic 20 5022

Für Haustüren

Zusätzlichen Auftrag von Aquawood Protect G30 53215 ff (farbloser 2K-Lack) erforderlich.

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

PFLEGE & RENOVIERUNG

Pflege & Reinigung

Die Haltbarkeit hängt von vielen Faktoren ab: Diese sind insbesondere die Art der Bewitterung, konstruktiver Schutz, mechanische Belastung und die Wahl des verarbeiteten Farbtones; für eine lange Haltbarkeit sind rechtzeitige Pflegearbeiten notwendig, dazu wird eine jährliche Wartung empfohlen.

Reinigung mit ADLER Top-Cleaner 51696. Pflege mit ADLER Top-Care 7227 im Paket ADLER Windoor Care-Set 7229.

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

Bitte beachten Sie unsere **ARL 304 - Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen - Instandhaltung und Renovierung.**

BESTELLHINWEISE

Gebindegrößen

2,5 kg; 20 kg

Farbtöne/Glanzgrade

ca. DB 703	5022055306
ca. RAL 9006	5022055307
ca. RAL 9023	5022055308
ca. RAL 9022	5022055309
ca. RAL 9007	5022055310
ca. DB 701	5022055311
Silbergrau	5022055323

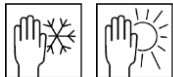
- Die Farbtöne entsprechen nicht genau dem RAL-Farbfächer.
- Um Farbtongleichheit zu gewährleisten, nur Material mit gleicher Chargennummer an einer Fläche verarbeiten.
- Es empfiehlt sich, zur Beurteilung des Endfarbtons mit dem gewählten Anstrichaufbau ein Farbmuster auf Originaluntergrund anzufertigen.

Zusatzprodukte

Aquawood Primo A2 5452
 Aquawood Protect 53215
 Aquawood Intercare ISO 5503
 Aquawood Intercare SQ 5522
 ADLER Acryl-Fensterfüller HighRes 5501
 Aquawood Protect G30 53215 ff
 ADLER Aqua-Cleaner 80080
 ADLER Top-Cleaner 51696
 ADLER Windoor Care-Set 7229
 ADLER Top-Care 7227

WEITERE HINWEISE

Haltbarkeit/Lagerung



Mindestens 1 Jahr in original verschlossenen Gebinden.

Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen (über 30 °C) geschützt lagern.

Technische Daten

VOC-Gehalt EU-Grenzwert für Aquawood Covatop Metallic 20 (Kat. A/d): 130 g/l (2010). Aquawood Covatop Metallic 20 enthält maximal 50 g/l VOC.

Sicherheitstechnische Angaben



Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Die aktuelle Version kann unter www.adler-lacke.com abgerufen werden.

Das Produkt ist nur für die industrielle und gewerbliche Verarbeitung geeignet.

Das Einatmen von Lackaerosolen bei Spritzapplikation muss generell vermieden werden. Dies ist durch die fachgerechte Anwendung einer Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2) gewährleistet.